



Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

| | | | |
|--|--|---|-----------------------------|
| Strasse /Nr. Am Reiterhof 28 | | | |
| Stadtbezirk VI | Stadtteil Stoppenberg (38) | Gemarkung Stoppenberg | |
| Lfd.-Nr. 121 | Eintr.-Datum 10.07.1986 <i>A</i> | Flur 1 | Flurstück 226 295 |
| Art des Denkmals Baudenkmal | | Kurzbeschreibung ehem. Stratmann-Kotten | |
| Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals Es handelt sich hier um den ehem. Stratmann-Kotten, der eine Größe von 12 Morgen hatte und dessen Besitzer erstmals 1538 erwähnt wird. Der Distelbeckhof gehörte zur ehemaligen Bauernschaft Katernberg. Er stellt heute im Bereich der Köln-Mindener-Bahn inmitten noch erhaltener Freiflächen das letzte Zeugnis der ehem. ländlichen Strukturen im Norden Essens dar, die bis weit in die Mitte des vorigen Jahrhunderts Bestand hatte. Der Distelbeckhof mit Wohnstallhaus und Remise ist daher bedeutend für die Geschichte des Menschen und für die Siedlungs- und Sozialgeschichte. Für seine Erhaltung und Nutzung sprechen wissenschaftliche, insbesondere architekturgeschichtliche und volkskundliche Gründe, da es ein Forschungsobjekt für die Wissenschaft darstellt und die Lebensform jener Zeit dokumentiert. <u>Umfang des Schutzes</u> Der Denkmalschutz bezieht sich auf den gesamten Deelenteil, den Wohnteil in seiner Kubatur sowie die Nebengebäude (Stall innen und außen) ohne die neueren Anbauten. | | | |
| Hist. Ausstattungsstücke | | | |

Foto(s)



1757

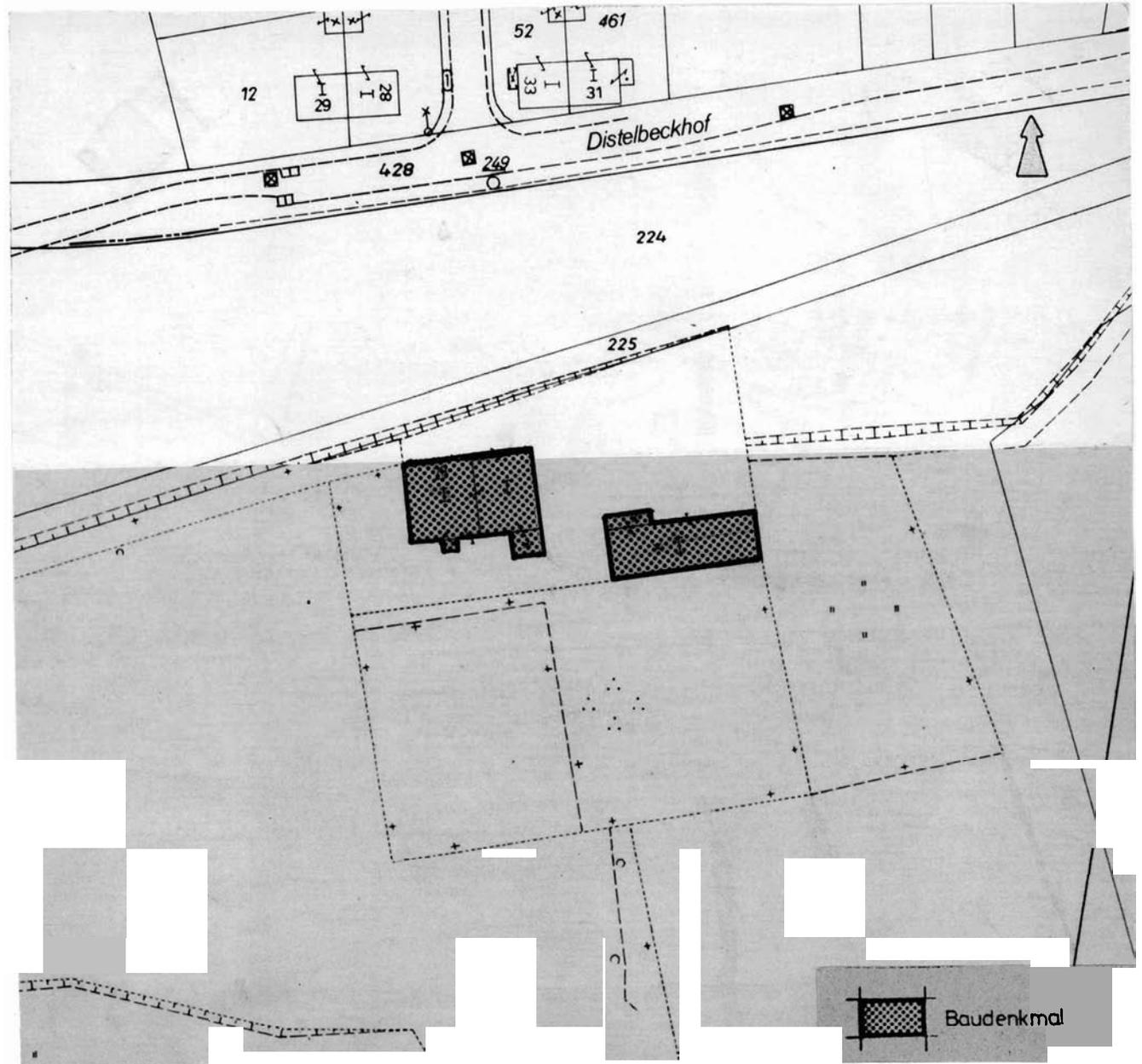
Planungs- und Baurecht

Bebauungsplan

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,
Zeichnungen, Fotos, Karten u.a.

Lageplan u.a. Darstellungen



Maßstab 1/1000